



Der Beitrag dieser Dissertation liegt vor allem im Erkenntnisgewinn hinsichtlich der Spielregeln für die Rückkehr in das deutsche und französische Karrierefeld. Ferner liegt ein Mehrwert in der Erkenntnis, dass Karrierefelder nur partiell autonom sind und stets in der Interaktion mit dem ökonomischen Feld und dem Bildungsfeld zu betrachten sind. Obgleich die Interaktion zwischen Feld, Kapital und Habitus zum ganzheitlichen Verständnis der Repatriierung beiträgt, so bleibt es doch das Feld, das über die Umwandlung der